# Wohnhaus

http://www.restaurierung-bw.de/objekt/id/147006701111/

**ID:** 147006701111 **Datum:** 04.05.2016 **Datenbestand:** Bauforschung und Restaurierung

## Objektdaten

| | |
|---|---|
| **Straße:** | Im Schlosshof |
| **Hausnummer:** | 1 |
| **Postleitzahl:** | 74354 |
| **Stadt-Teilort:** | Besigheim |
| **Regierungsbezirk:** | Stuttgart |
| **Kreis:** | Ludwigsburg (Landkreis) |
| **Gemeinde:** | Besigheim |
| **Wohnplatz:** | Besigheim |
| **Wohnplatzschlüssel:** | 8118007001 |
| **Flurstücknummer:** | *keine* |
| **Historischer Straßenname:** | Kirchstraße 53 |
| **Historische Gebäudenummer:** | 82 |
| **Geo-Koordinaten:** | 48,9994° nördliche Breite, 9,1427° östliche Länge |

**Lage des Wohnplatzes**

## Fotos

**Bildbeschreibung:**
Westseite nach der Sanierung "Im Schlosshof"

**Abbildungsnachweis:**
M.Haußmann

**Bildbeschreibung:**
Nordseite nach der Sanierung "Im Schlosshof"

**Abbildungsnachweis:**
M.Haußmann

**Bildbeschreibung:**
Vor der Sanierung (Kirchstaraße 53)

**Abbildungsnachweis:**
Denkmalpflegerischer Werteplan, Gesamtanlage Besigheim
Regierungspräsidium Stuttgart

## Objektbeziehungen

**Ist Gebäudeteil von:**

**1. Gebäudeteil:** Kirchstraße

**Besteht aus folgenden Gebäudeteilen:**

- *keine Angabe*

## Umbauzuordnung

- *keine*

## Bauphasen

**Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:**

Das Gebäude im Bereich Kirchstraße 53 zählte einst zu den städtischen Gebäuden: ursprünglich Platz eines ehemaligen Besigheimer Almosenhauses, dann Stadtscheuer und seit 1837 Oberamtsgefängnis mit Oberamtsdieners Wohnung (das Oberamt - vorher die Obervogtei - befand sich direkt dahinter im Bereich Schloßgasse 6). (a)

**1. Bauphase:**
(1671)

Die "Gemeine Stadt Besigheimb" besitzt: "Ein Scheuren, Hoff und Keller in der Neccarseithen, zwischen alt Christian Wernern und Martin Bangers Haus, stoßt vornen auff die gemeine Gassen und hinden auff die Obervogtey Behausung". (a)

| | |
|---|---|
| **Betroffene Gebäudeteile:** | *keine* |
| **2. Bauphase:**<br>(1784) | Beschreibung im Feuerversicherungskataster: "Neccar Seite. Oben in der Stadt. Ob der Schloß Gaß. Nr. 82 Eine Scheuer, und Keller darunter, in dem Stadt Hof". Eigentümer ist die "Gemeine Stadt allhier". (a) |
| **Betroffene Gebäudeteile:** | *keine* |
| **3. Bauphase:**<br>(1837) | Die ehemalige Stadtscheuer wird von der Stadt Besigheim an die Amtskorporation Besigheim verkauft, die dort eine Wohnung für den Oberamtsdiener einrichtet: "Eine Scheuer, so jetzt die Wohnung des Oberamtsdieners, auf der Neccarseiten, zwischen Conrad Abeles Witib und Heinrich Wölfings Garten gelegen". Der damalige Amtsdiener zieht dort ein. Ein Zusatz lautet: "Die Gefängnisse steuerfrey". (a) |
| **Betroffene Gebäudeteile:** | *keine* |
| **4. Bauphase:**<br>(1855) | Laut oberamtlicher Entscheidung vom 31. August 1855 wird das ganze Gebäude steuerfrei, da "der Hauptbestimmung nach zu öffentlichen Zwecken verwendet". Im gleichen Jahr zieht dort der Amtsdiener Mack ein. (a) |
| **Betroffene Gebäudeteile:** | *keine* |
| **5. Bauphase:**<br>(1861) | Neubeschreibung im Güterbuch: "Ein zweistockiges Wohnhaus (1 a 38 qm), Kellerhals (12 qm), Hof und östliches Traufrecht (1 a 36 qm): Das Oberamtsgefängnis mit Amtsdieners Wohnung und gewölbtem Keller, im ersten Stock von Stein, von der Stadtgemeinde Besigheim erkauft und zu seiner jetzigen Bestimmung eingerichtet". Eigentümerin ist die Amtspflege Besigheim. (a) |
| **Betroffene Gebäudeteile:** | *keine* |
| **6. Bauphase:**<br>(2007) | Grundlegend umgebaut im Gebiet des Sanierunggebiets "Im Schlosshof". |
| **Betroffene Gebäudeteile:** | *keine* |

## Besitzer:in

| | |
|---|---|
| **1. Besitzer:in:**<br>(1671 - 1837) | Besigheim, Stadt |
| Bemerkung Besitz: | besitzt |
| Bemerkung Familie: | |
| Beschreibung: | Scheuer, Kelller, Hof |
| **Beruf / Amt / Titel:** | *keiner* |
| **Betroffene Gebäudeteile:** | *keine* |

| | |
|---|---|
| **2. Besitzer:in:** (1837) | Besigheim, Oberamt |
| Bemerkung Besitz: | kauft von der Stadt |
| Bemerkung Familie: | |
| Beschreibung: | errichtet Wohnung |
| **Beruf / Amt / Titel:** | • Amtskorporation |
| **Betroffene Gebäudeteile:** | *keine* |

## Zugeordnete Dokumentationen

- Besigheimer Häuserbuch

## Beschreibung

| | |
|---|---|
| **Umgebung, Lage:** | Zentral in der historischen Altstadt gelegen. |
| **Lagedetail:** | • Siedlung<br>  • Stadt |
| **Bauwerkstyp:** | • Wohnbauten<br>  • Wohnhaus |
| **Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):** | Keller und Kellereingang des Anwesen Kirchstraße 53, mit Rundbogeneingang, im Kern 17. Jahrhundert.<br><br>Nach dem Häuserbuch bestand hier spätestens seit 1671 die „Stadtscheuer“ von Besigheim<br>anstelle eines ehemaligen Almosenhauses. 1837 verkaufte die Stadt die Scheune an die<br>Amtskorporation Besigheim, die dort eine Wohnung für den Oberamtsdiener einrichtete. Im Gebäude<br>befand sich damals auch das Oberamtsgefängnis.<br><br>Der Keller könnte einst das Gefängnis des Oberamtes Besigheim gewesen sein. Der Keller stammt noch aus dem 17. Jahrhundert und hat städtebaulichen Wert für die Verwaltungsgeschichte Besigheims. (a)<br><br>2007 wurde das Gebäude im Ramen einer Sanierung in den Bereich "Im Schlosshof" eingegliedert. |
| **Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:** | *keine Angaben* |
| **Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):** | *keine Angaben* |
| **Bestand/Ausstattung:** | *keine Angaben* |

## Konstruktionen

| | |
|---|---|
| **Konstruktionsdetail:** | • Dachform<br>  • Satteldach |

| | |
|---|---|
| | • Spitzgaube(n)/Lukarne(n) |
| **Konstruktion/Material:** | *keine Angaben* |